

### 1.3(500) Das Vollständigkeitsaxiom und die Definition der reellen Zahlen

Alle bisherigen Überlegungen gelten z.B auch für den Körper der rationalen Zahlen.

**D1.3.1(500)** Sei  $(K, <)$  angeordneter Körper  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$

1.) Ein Element  $\bar{s} \in K$  ( $\underline{s} \in K$ ) ( $\bar{s}, \underline{s}$  müssen nicht zu  $T$  gehören) heißt obere (untere) Schranke von  $T$ :  $\Leftrightarrow \forall t \in T$  gilt  $t \leq \bar{s}$  ( $t \geq \underline{s}$ )

2.)  $T$  heißt nach oben (unten) beschränkt  $\Leftrightarrow \exists$  eine obere (untere) Schranke von  $T$

3.)  $T$  heißt beschränkt:  $\Leftrightarrow T$  ist nach oben und unten beschränkt.

4.) Ein  $\bar{s} \in K$  ( $\underline{s} \in K$ ) heißt kleinste obere Schranke oder Supremum von  $T$  (größte untere Schranke oder Infimum von  $T$ ):  $\Leftrightarrow$

$\alpha) \bar{s}$  ( $\underline{s}$ ) ist obere (untere) Schranke von  $T$

$\beta) \bar{s} \leq \bar{s}' \quad \forall$  oberen Schranken  $\bar{s}'$  von  $T$  ( $\underline{s} \geq \underline{s}' \quad \forall$  unteren Schranken  $\underline{s}'$  von  $T$ )

Bez:  $\bar{s} = \sup T$  ( $\underline{s} = \inf T$ )

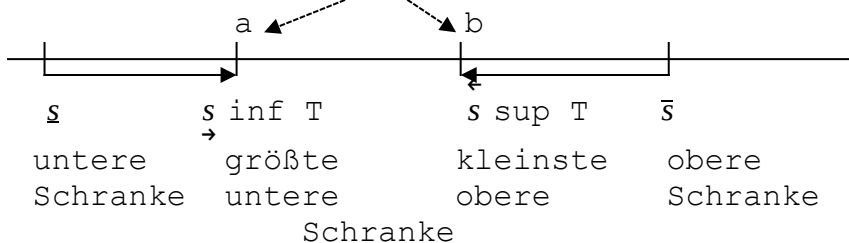
Andere Formulierung:

$a = \sup A$ :  $\begin{cases} \forall x \in A: x \leq a \text{ d.h. } a \text{ ist obere Schranke von } A \\ \forall c \in \mathbb{R}: x \leq c \quad \forall x \in A \Rightarrow a \leq c, \text{ d.h. } a \text{ ist kleinste obere Schranke von } A \end{cases} \Leftrightarrow$

Bem:  $a \in T$ , z.B.  $T = \{t \mid t \geq a\} \Rightarrow a = \inf T = \min T$   
 $a \notin T$ , z.B.  $T = \{t \mid t > a\} \Rightarrow a = \inf T \neq \min T$

Bsp/Merkskizze

$T = \{x \mid a < x < b\}$ , \*d.h.  $a, b \notin T$



Bez: 1.) Ist  $T \subset K$  nach oben/unten nicht beschränkt, so schreibt man  $\sup T := \infty$  ( $\inf T := -\infty$ ) (dann existiert  $\sup T / \inf T$  nicht)  
 2.) Für  $T = \emptyset$  sei  $\sup \emptyset := -\infty$ ,  $\inf \emptyset := +\infty$

Bem: 1.)  $T \subset K$  ist beschränkt  $\Leftrightarrow \exists c \in K$  mit  $|t| \leq c \quad \forall t \in T$

2.) Falls existent, sind  $\sup T$  und  $\inf T$  eindeutig bestimmt

Bew:  $s_1, s_2 = \sup T \Rightarrow s_1 \leq s_2 \wedge s_2 \leq s_1 \Rightarrow s_1 = s_2$

3.) Sei  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ ,  $\exists \sup T$  bzw  $\inf T \Rightarrow$

$\sup T = \min \{ \bar{s} \mid \bar{s} \text{ ist obere Schranke von } T \text{ in } K \}$

$\inf T = \max \{ \underline{s} \mid \underline{s} \text{ ist untere Schranke von } T \text{ in } K \}$

d.h.  $\sup T$  und  $\inf T$  müssen nicht, können aber  $\in T$  sein.

Wenn  $\sup T$  bzw  $\inf T \in T$ , siehe S1.3.1 2.

**S1.3.1(501)** Vor.: Sei  $K$  angeordnet und  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ ,  $s \in K$

Beh: 1.)  $s = \sup T$ :  $\Leftrightarrow \alpha) s$  ist obere Schranke von  $T$  und

$$\beta) \forall \varepsilon > 0 \text{ ist } \overset{\leftarrow}{s} - \varepsilon \text{ keine obere Schranke von } T \\ \Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq \overset{\leftarrow}{s} \text{ und } \forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T \text{ mit } t_\varepsilon > \overset{\leftarrow}{s} - \varepsilon$$

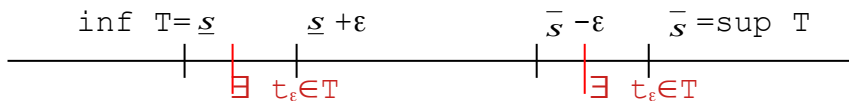
Bew: Negation von  $\beta$ ):  $\exists \varepsilon_0 > 0$  aus  $K$  und  $\forall t \in T: t \leq \overset{\leftarrow}{s} - \varepsilon_0 \Leftrightarrow$

$\exists \varepsilon_0 > 0$  aus  $K: \overset{\sim}{s} \leq \overset{\leftarrow}{s} - \varepsilon_0$  ist obere Schranke von  $T$ , die kleiner als  $\overset{\leftarrow}{s}$  ist

analog

$\underline{s} = \inf T \Leftrightarrow \alpha) \underline{s}$  ist untere Schranke von  $T$  und

$$\beta) \forall \varepsilon > 0 \text{ ist } \underline{s} + \varepsilon \text{ keine untere Schranke von } T \\ \Leftrightarrow \forall t \in T: t \geq \underline{s} \text{ und } \forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T \text{ mit } t_\varepsilon < \underline{s} + \varepsilon$$



$$2.) \exists \max T \Leftrightarrow \exists \sup T \in K \text{ und } \sup T \in T: \max T = \sup T$$

$$\exists \min T \Leftrightarrow \exists \inf T \in K \text{ und } \inf T \in T: \min T = \inf T$$

// D1.2.2 (405)  $K = (K, +, *, <)$  &  $T \subset K, T \neq \emptyset$ .  $\bar{m} = \max T \Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq \bar{m}$  //

Bew: „ $\Rightarrow$ “  $\bar{m} := \max T \Rightarrow \forall t \in T$  gilt  $t \leq \bar{m}$  und  $\bar{m} \in T \Rightarrow$

$\bar{m} \leq \overset{\sim}{s} \forall$  oberen Schranken von  $T$ ,  $\bar{m} \rightarrow$  obere Schranke von  $T \Rightarrow \forall s'$  die obere Schranke von  $T$  sind, gilt  $t \leq s' \forall t \in T$ .

$\bar{m} \in T \Rightarrow \bar{m} \leq s' \Rightarrow \exists \bar{m} = \sup T \in T$

„ $\Leftarrow$ “  $\bar{m} = \sup T$  und  $\bar{m} \in T \Rightarrow \forall t \in T: t \leq \bar{m}$ . Da  $\bar{m} \in T \Rightarrow \exists \max T = \bar{m}$

Bsp: 1.)  $T = (0, 1] \Rightarrow 1 = \max T = \sup T, 0 = \inf T \neq \min T$

2.)  $\mathbb{R} \supset M = (0, 1) \cup [2, 5]$

$\forall x > 5: m \leq 5 \forall m \in M$ , aber  $x$  ist nicht kleinste obere Schranke.

Analog für  $x = 0$ , also  $\sup M = \max M = 5, \inf M = 0$

3.)  $A := \{x \in \mathbb{R}: 0 \leq x < 5\}$

$\inf A = \min A = 0$ .

Bew: 0 ist untere Schranke da  $0 \leq a \forall a \in A$ .

Sei  $r > 0 \Rightarrow r$  ist keine untere Schranke von  $A$ , denn  $\tilde{r} := \frac{r}{2} < r$ ,

aber

$\tilde{r} \in A \Rightarrow 0$  ist größte untere Schranke.  $0 \in A$ .

Analog  $\sup A = 5. 5 \notin A \Rightarrow \nexists \max A$

4.)  $B := \{\frac{1}{n} : n \in \mathbb{N}\}$ .  $\inf B = 0 \notin B \Rightarrow \nexists \min B$

5.) Sei  $(K, <)$  und  $T = \{x \in K | -1 < x \leq 0\} = (-1, 0]$

$\max T = \sup T = 0, \inf T = -1, \min T$  existiert nicht.

Bew:  $\inf T = -1 \Rightarrow$  Es gilt  $-1 \leq x \forall x \in T \Rightarrow -1$  ist untere Schranke.

Annahme:  $s > -1$  sei ebenfalls untere Schranke von  $T$ .

Definiere  $\tilde{s} = \frac{-1+s}{2} \stackrel{RR <}{\Rightarrow} -1 < \tilde{s} < s < 0 \Rightarrow \tilde{s} \in T$ , aber  $\tilde{s} < s$

Widerspruch zu  $s$  ist untere Schranke von  $T$

6.)  $K = \mathbb{R}, A, B \subset K, A, B \neq \emptyset$  und beschränkt.

Z.z.  $\sup(A \cup B) = \max\{\sup A, \sup B\}$

// S1.3.1 (501) Vor.: Sei  $K$  angeordnet und  $T \subset K, T \neq \emptyset, s \in K$

//Beh:1.)  $\overset{\leftarrow}{s} = \sup T: \Leftrightarrow \alpha) \overset{\leftarrow}{s}$  ist obere Schranke von T und  
 //  $\beta) \forall \varepsilon > 0$  ist  $\overset{\leftarrow}{s} - \varepsilon$  keine obere Schranke von T  
 //  $\Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq \overset{\leftarrow}{s}$  und  $\forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T$  mit  $t_\varepsilon > \overset{\leftarrow}{s} - \varepsilon$   
 Bew: ObdA sei  $\sup A \geq \sup B \Rightarrow \sup A = \max\{\sup A, \sup B\}$   
 (z.B.  $A=[0,5), B=(-2,3) \Rightarrow \sup A=5, \sup B=3$ )  
 (.) Z.z.  $\alpha) \sup A$  obere Schranke von  $A \cup B$ :  
 $\sup A \geq t \quad \forall t \in A \Rightarrow \sup A \geq \sup B \geq b \quad \forall b \in B \Rightarrow \sup A \geq u \quad \forall u \in A \cup B$   
 (...)  $\beta) \dots \forall \varepsilon > 0 \exists u \in A \cup B: u > \sup A - \varepsilon \Rightarrow$   
 $\forall \varepsilon > 0 \exists u \in A: u > \sup A - \varepsilon \Rightarrow$   
 (.) und (...)  $\Rightarrow \sup A = \sup A \cup B$

7.)  $K_+$  (d.h.  $0 \notin K_+$ ) ist nach unten beschränkt durch  $\zeta=0$ .

Ist  $\eta \in K_+ \Rightarrow \eta/2 \in K_+$  und  $\eta/2 < \eta$ .

Also kann kein Element von  $K_+$  gleichzeitig untere Schranke von  $K_+$  sein und deshalb ist 0 die größte untere Schranke von  $K_+ \Rightarrow 0 = \inf K_+. 0 \notin K_+ \Rightarrow K_+$  besitzt kein Minimum.

$K_+$  nicht nach oben beschränkt, denn gäbe es eine obere Schranke für  $K_+$ , etwa  $\xi$ , so wäre sowohl  $\xi \in K_+$  also auch  $\xi+1 \in K_+$ , und mit  $\xi+1 > \xi$  ergibt sich ein Widerspruch.

8.) Nicht verstanden... bessere Formulierung gesucht... siehe auch S1.3.2

Seien  $x > 0$  und  $A_x = \{a > 0 : a^2 \leq x\}$ .

Falls  $\xi = \sup A_x$  existiert, dann gilt  $\xi^2 = x$ .

// **S1.3.1** (501) Vor.:  $K$  angeordnet  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ ,  $s \in K$  //

// 1.)  $s = \sup T$ :  $\Leftrightarrow \alpha)$   $s$  ist obere Schranke von  $T$  und //

//  $\beta)$   $\forall \varepsilon > 0$  ist  $s - \varepsilon$  keine obere Schranke von  $T$  //

//  $\Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq s$  und  $\forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T$  mit  $t_\varepsilon > s - \varepsilon$  //

Bew: Angenommen, dass  $\xi > 0$ .

1. Fall:  $\xi^2 > x$ . Sei  $\varepsilon = \frac{(\xi^2 - x)}{(2\xi)}$  (d.h.  $x = \xi^2 - 2\xi\varepsilon$ )  $\Rightarrow 0 < \varepsilon < \xi/2$   $\Rightarrow$  S1.3.1

$$\exists a \in A_x : a > \xi - \varepsilon \Rightarrow x \geq a^2 > (\xi - \varepsilon)^2 > \underbrace{\xi^2 - 2\xi\varepsilon}_{< \xi^2 - 2\xi\varepsilon + \varepsilon^2} = x \Rightarrow$$

sein kann  $\Rightarrow \xi^2 > x$ .

2. Fall:  $x > \xi^2$ . ( $\xi^2$  beliebig nahe bei  $x \Rightarrow x - \xi^2 < \xi^2$  für  $\xi^2 > x/2$ )

Für  $\varepsilon = \min \{ \underbrace{\xi}_{> \xi^2}, \underbrace{(x/\xi - \xi)/3}_{> 0} \}$  gilt dann  $\varepsilon/\xi \leq 1$ , also  $(\varepsilon/\xi)^2 \leq \varepsilon/\xi$

$$* : \varepsilon = \min \{ \underbrace{\xi}_{> \xi^2}, \underbrace{(x/\xi - \xi)/3}_{> 0} \} = \xi \Rightarrow \varepsilon/\xi = 1,$$

$$* : \varepsilon = \min \{ \xi, (x/\xi - \xi)/3 \} = (x/\xi - \xi)/3 \Rightarrow \varepsilon/\xi = ((x/\xi - \xi)/3)/\xi = \frac{x - \xi^2}{3\xi^2}$$

<1

$\Rightarrow$  für  $a = \xi + \varepsilon = \xi * 1 + \xi * \varepsilon/\xi = \xi(1 + \varepsilon/\xi)$ :

$$a^2 = \xi^2 (1 + \varepsilon/\xi)^2 = \xi^2 (1 + 2\varepsilon/\xi + \underbrace{\left(\frac{\varepsilon}{\xi}\right)^2}_{< \varepsilon/\xi}) \leq \xi^2 (1 + 3\varepsilon/\xi) =$$

$$\xi^2 (1 + \frac{3(x/\xi - \xi)}{3\xi}) = \xi^2 + x - \xi^2 \leq x.$$

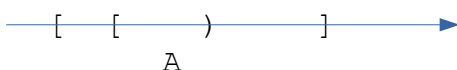
Demzufolge wäre  $a = \xi + \varepsilon \in A_x$ , also  $\xi$  keine obere Schranke für  $A_x \Rightarrow$  Widerspruch zu Def von  $\xi \Rightarrow \xi^2 = x$

### A1.3.1

a) Zeige (..)  $A \subset B$ ,  $\exists \min A$ ,  $\min B \Rightarrow \min A \geq \min B$

Bew:  $a \geq \min A \quad \forall a \in A \quad \& \quad A \subset B \Rightarrow a \in B \Rightarrow a \geq \min B$

Bspskizze



(..)  $A \subset B$ ,  $\exists \inf A$ ,  $\inf B \Rightarrow \inf A \geq \inf B$

Bew:  $a := \inf A \Rightarrow a \in B \Rightarrow a \geq b?$

$A \subset M \quad b := \inf B$

$$A := \inf A, \quad b := \inf B \Rightarrow b \leq x \quad \forall x \in B \Rightarrow b \leq x \quad \forall x \in A \Rightarrow$$

$b$  auch untere Schranke von  $A$ , d.h.  $b \leq a$

$$(\dots) \exists \max A \ \& \ \max B \Rightarrow \exists \max(A \cup B) \ \& \ \max(A \cup B) = \max\{\max A, \max B\}$$

$$\text{Bew: } x \in A \cup B \Rightarrow x \in A \wedge x \in B \Rightarrow x \leq \max A \wedge x \leq \max B \Rightarrow$$

$$x \leq \max\{\max A, \max B\} \quad \forall x \in A \cup B$$

$$\max\{\max A, \max B\} \in A \cup B \Rightarrow \max\{\max A, \max B\} = \max A \cup B$$

$$b) M = \left\{ t = \underbrace{2 - \frac{n-1/2}{n}}_{1+1/2n} \mid n \in \mathbb{N} \right\} \quad \begin{array}{cccc} n & 1 & 2 & 3 & 4 \end{array}$$

$$t \quad 3/2 \quad 5/4 \quad 7/6 \quad 9/8$$

max, sup, min, inf?

Lös: Z.z Vermutung  $\max M = 3/2$

$$(\cdot) n=1 \Rightarrow 2 - \frac{n-1/2}{n} = 3/2 \Rightarrow 3/2 \in M$$

$$(\cdot) 3/2 \geq t \quad \forall t \in M, \quad 3/2 \geq 1 + 1/2n \Leftrightarrow 3/2 \geq \frac{2n+1}{2n} \Leftrightarrow 6n \geq 4n+2 \Leftrightarrow 2n \geq 2$$

$$\Leftrightarrow n \geq 1 \Rightarrow 3/2 = \max M = \sup M$$

Z.z Vermutung  $\inf M = 1$

$$(\cdot) 1 \text{ ist untere Schranke von } M \Rightarrow 1 + \frac{1}{2n} > 1$$

$$(\cdot) \text{Kleinste untere Schranke: } \forall \varepsilon > 0 \exists t \in M: 1 + \varepsilon > t.$$

$$\text{Sei } \varepsilon > 0: 1 + \varepsilon > 1 + \frac{1}{2n} \Leftrightarrow 2n + 2n\varepsilon > 2n + 1 \Leftrightarrow n > \frac{1}{2\varepsilon}.$$

$$\text{Wähle } n \in \mathbb{N}: n > \frac{1}{2\varepsilon}, \quad t_n := 1 + \frac{1}{2n} < 1 + \frac{1}{2 \cdot \frac{1}{2\varepsilon}} = 1 + \varepsilon \Rightarrow \inf M = 1$$

Min  $M = 1$ ?

Annahme  $\exists \min M. \min M \neq 1 \Rightarrow \min M = \inf M$  Widerspruch

**A1.3.2** Zeige: Ist  $A \subset K$  nach oben (unten) beschränkt, und ist  $B \subset A$ ,  $B \neq \emptyset$ , so ist  $B$  ebenfalls nach oben (unten) beschränkt)

**A1.3.3** Sei  $A \subset K$ ,  $A \neq \emptyset$ ,  $B = -A = \{-a : a \in A\}$ . Zeige:

a) Genau dann ist  $A$  nach oben beschränkt, wenn  $B$  nach unten beschränkt

b) Genau dann besitzt  $A$  ein Supremum, wenn  $B$  ein Infimum besitzt und es gilt  $\sup A = -\inf B$ .

**A1.3.4** Zeige:  $K$  selber ist nach oben und unten nicht beschränkt

**A1.3.5** Zeige: Genau dann ist  $\zeta$  Supremum einer Menge  $A \subset K$ , wenn folgendes gilt:  $\forall a \in A: a \leq \zeta; \forall \varepsilon > 0 \exists a \in A: a > \zeta - \varepsilon$ .

Finde selber eine analoge Charakterisierung für das Infimum von  $A$ .

**A1.3.6** Seien  $A, B$  Teilmengen eines geordneten Körpers.

Definiere  $A+B=\{a+b:a\in A \wedge b\in B\}$ ,  $A-B=\{a-b:a\in A \wedge b\in B\}$ . Nimm an, dass für alle 4 Mengen  $A, B, A+B, A-B$   $\sup$  und  $\inf$  existieren. Zeige:

a)  $\sup(A+B)=\sup A+\sup B$

Z.z.  $\sup A+\sup B$  ist (.) obere Schranke von  $A+B$

(..) kleinste obere Schranke von  $A+B$

Bew:

(.) Z.z.  $\forall x \in (A+B): x \leq \sup A + \sup B$  wie folgt:

Sei  $x \in (A+B)$ ,  $x=a+b$ ,  $a \in A$ ,  $b \in B$ . Es gilt

$\forall a \in A: a \leq \sup A, \forall b \in B: b \leq \sup B \Rightarrow \forall x=a+b: x \leq \sup A + \sup B \Rightarrow \sup A + \sup B$  obere Schranke von  $A+B$

(..) Sei  $A+B \leq m$ , Z.z.  $\sup A + \sup B \leq m$  wie folgt:

$A+B \leq m \Rightarrow a+b \leq m \quad \forall a \in A, b \in B \quad \stackrel{b \in B \text{ bel fest}}{\Rightarrow} \quad a \leq m-b \quad \forall a \in A \Rightarrow$

$m-b$  obere Schranke von  $A \Rightarrow$

$\sup A \leq m-b \quad \forall b \in B$  (da  $b$  beliebig gewählt)  $\Rightarrow b \leq \underbrace{m - \sup A}_{\text{obere Schranke v } B} \quad \forall b \in B \Rightarrow$

$\sup B \leq m - \sup A \Rightarrow \sup A + \sup B \leq m$

Ähnliche Aufgabe/Formulierung:

$A, B \subset \mathbb{R}$  seien beschränkte Mengen, d.h.

$|a| \leq c_1, |b| \leq c_2 \quad \forall a \in A, b \in B \Rightarrow$

$|a+b| \leq c_1 + c_2 \quad \forall a \in A, b \in B \Rightarrow$

$A+B=\{a+b | a \in A, b \in B\}$  ist beschränkt.

Es sei  $s_1 = \sup A$  und  $s_2 = \sup B$ .

Z.z.  $s_1 + s_2 = \sup(A+B)$  wie folgt

Es gilt:  $s_1 \geq a, s_2 \geq b \quad \forall a \in A, b \in B \Rightarrow s_1 + s_2 \geq a+b \quad \forall a \in A, b \in B \Rightarrow$

$s_1 + s_2$  ist obere Schranke.

$\forall \varepsilon > 0 \exists a_0 \in A$ , mit  $a_0 > s_1 - \varepsilon/2$  und  $b_0 \in B$ , mit  $b_0 > s_2 - \varepsilon/2 \Rightarrow$

$a_0 + b_0 \in A+B$  mit  $a_0 + b_0 > s_1 + s_2 - \varepsilon \Rightarrow s_1 + s_2 = \sup(A+B)$

b)  $\sup(A-B) = \sup A - \inf B$

Lös: Z.z. (.)  $A-B \leq \sup A - \inf B$

(..)  $\forall \varepsilon > 0 \exists x \in A-B, x \geq (\sup A - \inf B) - \varepsilon$

Sei  $\varepsilon > 0$  beliebig.

$\exists a \in A: a \geq \sup A - \varepsilon/2, \exists b \in B: b \leq \inf B + \varepsilon/2, -b \geq -\inf B - \varepsilon/2 \Rightarrow$

$x = \underbrace{a-b}_{\in A-B} \geq \sup A - \varepsilon/2 - \inf B - \varepsilon/2 = (\sup A - \inf B) - \varepsilon.$

c)  $\inf(A+B) = \inf A + \inf B$

d)  $\inf(A-B) = \inf A - \sup B$

### D1.3.2 (506)

Ein angeordneter Körper  $(K, +, \cdot, <)$  heißt vollständig (bezüglich  $<$ ):

$\forall T \subset K, T \neq \emptyset$  und  $T$  nach oben beschränkt  $\exists \sup T \in K$ .

Ein angeordneter, vollständiger (bzgl Anordnung) Körper heißt

## Körper der reellen Zahlen $\mathbb{R}$

Bem: siehe auch A1.3.13.

$K=(K,+, \cdot, <)$  ist vollständig:

Jede nach unten beschränkte Menge  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$

besitzt ein Infimum  $\inf T$  in  $K$

siehe auch A1.3.13

// **D1.3.1** (500) Sei  $(K, <)$  angeordneter Körper  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$

// 1.) Ein Element  $\bar{s} \in K$  ( $s \in K$ ) ( $\bar{s}, s$  müssen nicht zu  $T$  gehören) heißt

// obere (untere) Schranke von  $T$ :  $\Leftrightarrow \forall t \in T$  gilt  $t \leq \bar{s}$  ( $t \geq s$ )

Bew: Sei  $T_- := \{t \in K : -t \in T\}$ .

Bsp:  $t = 5 \in K$ ,  $-5 \in T \Rightarrow -5 \in T_-$

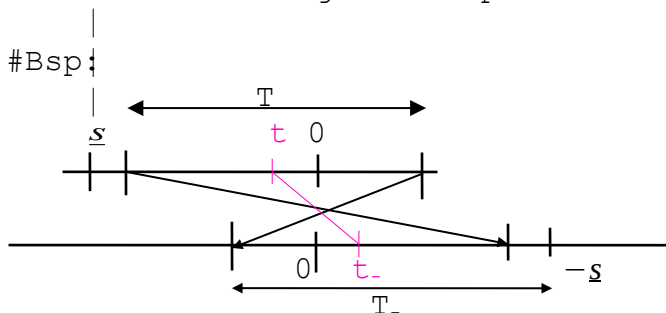
$t = -5 \in K$ ,  $-(-5) \in T \Rightarrow 5 \in T_-$

Dann gilt für  $s \in K$ :

$s$  ist untere Schranke von  $T \Leftrightarrow s \leq t \quad \forall t \in T \Leftrightarrow$

$-t = -t \leq -s \quad \forall t \in T \Leftrightarrow -s$  ist obere Schranke von  $T_- \Rightarrow \inf T = -\sup T_-$ .

$K$  vollständig  $\Leftrightarrow \exists \sup T \Leftrightarrow \exists \inf T$



Für den positiven Keil  $K_+$  schreiben wir künftig auch  $\mathbb{R}_+$ , d.h.  $x \in \mathbb{R}_+$  ist gleichbedeutend mit  $x > 0$ .

// **S1.3.1** Bsp 8.) (503) Seien  $x > 0$  und  $A_x = \{a > 0 : a^2 \leq x\}$ . //

// Falls  $\zeta = \sup A_x$  existiert, dann gilt  $\zeta^2 = x$ . //

// **D1.3.2** (504)  $(K, +, \cdot, <)$  heißt vollständig (bezüglich  $<$ ):  $\Leftrightarrow //$

//  $\forall T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$  und  $T$  nach oben beschränkt  $\exists \sup T \in K$ . Ein //

// angeordneter, vollständiger (bzgl Anordnung) Körper heißt //

// Körper der reellen Zahlen  $\mathbb{R}$  //

Für folgendes siehe auch S1.3.2, besser vorher lesen!

Für  $x \in \mathbb{R}_+$  haben wir in Bsp 8 bei S1.3.1 gezeigt, dass  $A_x = \{a \in \mathbb{R} : a^2 \leq x\} \neq \emptyset$  und nach oben beschränkt ist  $\Rightarrow \exists \zeta = \sup A_x \Rightarrow \zeta^2 = x$ . Dieses  $\zeta$  nennen

D1.3.2

Bsp 5.)

wir die positive Quadratwurzel von  $x$  und schreiben  $\zeta = \sqrt{x}$ .

Wir setzen  $\sqrt{0} = 0$ .

Erweiterte reelle Zahlen  $\bar{\mathbb{R}}$ :

Wir nehmen zu den reellen Zahlen  $\mathbb{R}$  2 neue Objekte  $\infty$  und  $-\infty$  hinzu,

$\bar{\mathbb{R}} = \mathbb{R} \cup \{\infty, -\infty\}$  und erweiterte Ordnungsrelation  $-\infty < x < \infty$  und definieren die kommutativen Operationen  $\infty + x = \infty \quad \forall x \in \mathbb{R}$ ,  $\infty + \infty = \infty$ ,  $-\infty + (-\infty) = -\infty$ ,

$\infty \star x = \begin{cases} \infty & \text{falls } x > 0 \\ -\infty & \text{falls } x < 0 \end{cases}$ , aber  $0 \star \infty$  nicht definiert,  $\infty \star \infty = \infty$ ,

$(-\infty) \star \infty = -\infty$ ,  $(-\infty) (-\infty) = \infty$ ,  $\frac{x}{\pm \infty} := 0 \quad \forall x \in \mathbb{R}$ .

$\bar{\mathbb{R}}$  ist kein Körper (siehe nicht definiertes)

Intervalle  $[a, \infty) = \{x \in \mathbb{R} : a \leq x < \infty\}$ ,  $(-\infty, b) = \{x \in \mathbb{R} : -\infty < x < b\}$

**D1.3.3** (507) Seien  $a, b \in \mathbb{R}$ ,  $a \leq b$ , Dann sei

$[a, b] := \{x \in \mathbb{R} : a \leq x \leq b\}$  abgeschlossenes Intervall mit Endpunkten  $a, b$

$(a, b] := \{x \in \mathbb{R} \mid a < x \leq b\}$ ,  $a < b$  halboffenes/halbabgeschlossenes Intervall  
 $[a, b) := \{x \in \mathbb{R} \mid a \leq x < b\}$ ,  $a < b$  halboffenes/halbabgeschlossenes Intervall  
 $(a, b) := \{x \in \mathbb{R} \mid a < x < b\}$ ,  $a < b$  offenes Intervall  
 $(-\infty, b] := \{x \in \mathbb{R} \mid x \leq b\}$ ,  $(-\infty, b) := \{x \in \mathbb{R} \mid x < b\}$   
 $[a, \infty) := \{x \in \mathbb{R} \mid x \geq a\}$ ,  $(a, \infty) := \{x \in \mathbb{R} \mid x > a\}$   
 $(-\infty, \infty) := \mathbb{R}$  unbeschränkte Intervalle

Aus dem Zusammenhang muss sich ergeben, ob  $(a, b)$  offenes Intervall oder Paar von  $a$  und  $b$  ist.

### A1.3.7 (Dedekindsche Schnitte)

Geg:  $A, B \subset \mathbb{R}$  mit  $A, B \neq \emptyset$ ,  $A \cup B = \mathbb{R}$ ,  $a \leq b \ \forall a \in A, b \in B$

Z.z.:  $\exists_1 s \in \mathbb{R}$  mit  $a \leq s \leq b \ \forall a \in A, b \in B$ . (Ersatz für Vollständigkeitsaxiom)

Bew:  $A$  ist nach oben beschränkt, denn jedes  $b \in B$  ist obere Schranke.

Setze  $s = \sup A$ .

Dann ist offensichtlich  $a \leq s \ \forall a \in A \Rightarrow$

$s$  ist kleinste obere Schranke von  $A$ :  $a \leq s \Rightarrow s \leq b \in B$ .

Noch z.z. ist Eindeutigkeit.

Sei  $\tilde{s} : a \leq \tilde{s} \leq b \ \forall a \in A, b \in B$ .

Annahme, obere Schranke von  $A$  sei  $\tilde{s} \neq s \Rightarrow \tilde{s} > s \Rightarrow$

$A \cup B \subset (-\infty, s] \cup [\tilde{s}, \infty) \neq \mathbb{R}$ .  $\frac{s+\tilde{s}}{2} \notin A \cup B$  Widerspruch. Also muss  $\tilde{s} = s$  sein.

### A1.3.9 Zeige: Zu einem $y > 0 \ \exists_1 x > 0 : x^2 = y \Rightarrow$ d.h. oben definierte Quadratwurzel von $x$ ist Umkehrabbildung der Funktion $x \mapsto x^2$

### A1.3.10 Finde heraus, für welche $x \in \mathbb{R}$ die Gleichung $x = \sqrt{x}$ richtig bzw falsch ist.

# Lös:  $x^2 = (\sqrt{x})^2 \Rightarrow x^2 = x \Rightarrow x = 1 \ \& \ x = 0$

### A1.3.11 Zeige, dass das Vollständigkeitsaxiom zu folgenden Aussagen äquivalent ist

- Jede nichtleere und nach unten beschränkte Teilmenge von  $K$  besitzt ein Infimum.
- Jede nichtleere und beschränkte Teilmenge von  $K$  besitzt sowohl ein Infimum als auch ein Supremum
- Jede nichtleere und beschränkte Teilmenge von  $K$  besitzt ein Supremum

### A1.3.12 Zeige: Für alle $a \in \mathbb{R}$ gilt $|a| = \sqrt{a^2}$

### A1.3.13 Es sei $K$ ein angeordneter Körper

a) Definiere für  $A \subset K$  die Menge  $-A := \{-x : x \in A\}$ .

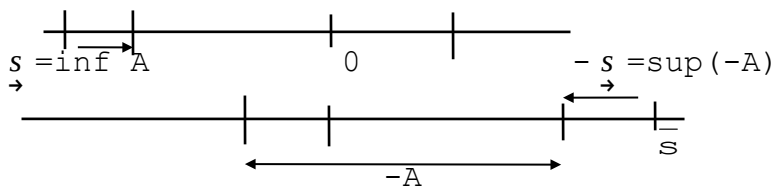
Zeige:  $\exists \inf A \in K \Leftrightarrow \sup(-A) \in K$  existiert  
*genau dann, wenn*

und dann gilt:  $\inf A = -\sup(-A)$ .

#Bsp

$A := \{x : x \in \mathbb{Q}\}$   
 $-\sqrt{5}$





Bew: " $\Rightarrow$ " Sei  $\underset{\rightarrow}{s} = \inf A \in \mathbf{K}$ .

Wir zeigen:  $\sup(-A) = -\underset{\rightarrow}{s} \in \mathbf{K}$  (insbesondere existent).

Mit Def:

Zunächst wird gezeigt

( $\alpha$ )  $-\underset{\rightarrow}{s}$  ist obere Schranke von  $-A$ ,

dann ( $\beta$ )  $-\underset{\rightarrow}{s}$  ist kleinste obere Schranke von  $-A$ , d.h.  $= \sup(-A)$

$$(\alpha) \quad \underset{\rightarrow}{s} = \inf A \Rightarrow \underset{\rightarrow}{s} \leq x \quad \forall x \in A \Rightarrow -\underset{\rightarrow}{s} \geq -x \quad \forall x \in A \quad \stackrel{\text{Def v A}}{\Leftrightarrow} \quad -\underset{\rightarrow}{s} \geq y \quad \forall y \in -A$$

$$(\beta) \quad -\underset{\rightarrow}{s} \leq \bar{s} \quad \forall \text{ oberen Schranken } \bar{s} \text{ von } -A$$

Sei  $\bar{s}$  obere Schranke von  $-A$  beliebig  $\Rightarrow$

$-\bar{s}$  untere Schranke von  $A$

(denn  $\bar{s} \geq y \quad \forall y \in -A \Rightarrow \bar{s} \geq -x \quad \forall x \in A \Rightarrow -\bar{s} \leq x \quad \forall x \in A$ )

$$\stackrel{\text{Def v A}}{\Leftrightarrow} \quad -\bar{s} \leq \underset{\rightarrow}{s} \Rightarrow \bar{s} \geq -\underset{\rightarrow}{s}$$

$\underset{\rightarrow}{s} = \inf A$

" $\Leftarrow$ " Analog Aus Bew folgt  $\sup(-A) = -\underset{\rightarrow}{s} = -\inf(A)$

b) Es seien  $A, B$  nichtleere Teilmengen von  $K$  mit  $A \subset B$

(.) Zeige: Falls  $\sup A$  und  $\sup B$  in  $K$  existieren, so gilt  $\sup A \leq \sup B$

// Bem: 3.) (500) Sei  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ ,  $\exists \sup T$  bzw  $\inf T \Rightarrow //$

//  $\sup T = \min\{s \mid s \text{ ist obere Schranke von } T \text{ in } K\} //$

Lös: Z.z.  $\exists \sup A, \sup B \in K \Rightarrow \sup A \leq \sup B$ ,

$\sup A = \min\{s' \mid s' \text{ ist obere Schranke von } A \text{ in } K\} \leq$

Bem 3

$\min\{s'' \mid s'' \text{ ist obere Schranke von } B \text{ in } K\} = \sup B$

Abschätzung

Bew: Aus  $\leftarrow \rightleftharpoons$

Annahme  $\exists s_0''$  obere Schranke von  $B$  mit  $\sup A > s_0'' \Rightarrow$

$\sup A \in B$

$s_0''$  ist obere Schranke von  $A$  mit  $\sup A > s_0'' \Rightarrow$

Widerspruch

Bem:  $s_0'' \geq b \quad \forall b \in B \Rightarrow s_0'' > a, A \subset B \quad \forall a \in A$

(..) Zeige: Falls  $\inf A$  und  $\inf B$  in  $K$  existieren, so gilt

$\inf A \geq \inf B$

Lös: analog(.)

(...) Gibt es solche Mengen  $A \neq B$ , für die  $\inf A, \inf B, \sup A, \sup B$  existieren, mit  $\sup A = \sup B$  und  $\inf A = \inf B$ ?

Lös: Sei  $B = (0, 1] \Rightarrow \sup B = 1, \inf B = 0$  (insbesondere existent in  $K$ ).

$A = (0, 1] \setminus \left\{ \underbrace{1/2}_{\text{irgend ein Punkt}} \right\} \Rightarrow \sup A = 1, \inf A = 0$ .

irgend ein Punkt

analog zum Bew für  $B$

**A1.3.14** Es sei  $K$  ein angeordneter Körper und  $A := \{x \in K : x > 1\}$ .

Existieren  $\inf A$ ,  $\min A$ ,  $\sup A$ ,  $\max A$  in  $K$ ? Bestimme, im Falle der Existenz die entsprechenden Werte.

//**D1.2.1** (400)  $(K, +, *)$  angeordnet:  $\Leftrightarrow \exists$  auf  $K//$

```
// R:=<,Anordnungsaxiome://
```

// (O2) Aus  $a < b$  und  $b < c \Rightarrow a < c \quad \forall a, b, c \in K //$

// (O3)  $a < b \Rightarrow a + c < b + c \quad \forall c \in K, a < b \text{ und } 0 < c \Rightarrow a * c < b * c //$

```
//s1.3.1 (501) Vor.: K angeordnet  $T \subset K, T \neq \emptyset, s \in K$ //
```

// 2.)  $\exists \max T \Leftrightarrow \exists \sup_{T \in K} \text{ und } \sup_{T \in T}: \max T = \sup T //$

```
//       $\exists \min T \Leftrightarrow \exists \inf T \in K$  und  $\inf T \in T: \min T = \inf T //$ 
```

Bew: (.)  $\sup A$  existiert nicht in  $K$ , sonst wäre  $\sup A \in K$  obere Schranke

$$\text{von } A \text{ d.h. } x \leq \sup A \quad \forall x \in A \quad \overset{!}{\Rightarrow} \quad 1 < \sup A, \quad 0 \not\leq \sup A \quad \overset{(O2), (O3)}{\Rightarrow} \quad 1 < (\sup A) + 1$$

$\sup A + 1 \in A$  Widerspruch zu  $\sup A$  obere Schranke von  $A$ , denn

$$\sup A < (\sup A) + 1$$

$\max A$  existiert nicht in  $K$ , da  $\sup A$  nicht existiert in  $K$ ,

wg. S1.3.1 2.)

(..)inf A existiert und  $\inf A=1$ . Bew mit Def von inf, denn

$\alpha) 1$  ist untere Schranke von  $A$ , klar, da  $1 \leq x \quad \forall x \in A$

(insbesondere  $1 \leq x \quad \forall \quad x \in A$ )

β)  $1 \geq \underline{s} \quad \forall$  unteren Schranken  $\underline{s}$  von  $A$ .

Bew: Annahme:  $\exists s > 1$  für untere Schranke von A  $\Rightarrow \exists c \in \mathbb{K}: 1 < c < s$ ,

insbesondere  $c \in A^-$ .

Widerspruch zu  $\underline{s}$  untere Schranke von  $A$ , da  $c < \underline{s} \Rightarrow \alpha), \beta), Def$

$$\inf A=1\in K$$

$\min a$  existiert nicht, da  $1 \notin A$  (S1.3.1)

Andere Formulierung:

$$M_1 = \{x \in \mathbb{R} : x > 2\}$$

Lös: Es gilt  $\sup M_1 = \infty$  und  $\inf M_1 = 2$ ,  $\min M_1$  existiert nicht.

Bew:  $M_1 \neq \emptyset$ , da  $2+1 > 2$ , d.h.  $2+1 \in M_1$ .

$M_1$  besitzt keine obere Schranke, denn wenn  $s$  eine obere Schranke wäre, dann müsste gelten:  $s \geq 2+1 \Rightarrow s+1 > 2 \wedge s+1 > s$  Widerspruch  $\Rightarrow \sup M_1 = \infty$

2 ist untere Schranke von  $M_1$ .

Annahme  $s > 2 \Rightarrow 2 < \frac{2+s}{2} < s,$

$$\text{d.h. } \frac{2+s}{2} < s \text{ und } \frac{2+s}{2} \in M_1 \Rightarrow s \text{ ist keine untere Schranke von } M_1 \Rightarrow$$

$\inf M_1=2$ . Da  $2 \notin M_1$  existiert  $\min M_1$  nicht.

**A1.3.15**  $A, B \neq \emptyset$ ,  $A, B \subset \mathbb{R}$ .  $\forall a \in A, b \in B$  gelte  $a \leq b$ . Zeige,  $\sup A \leq \inf B$ .

Lös: Ann  $\sup A > \inf B \Rightarrow \exists a \in A$  mit  $a \geq \inf B + \varepsilon/2 \Rightarrow \inf B \leq a - \varepsilon/2 \Rightarrow$

$$\exists b \in B \text{ mit } b \leq (a - \varepsilon/2) + \varepsilon/4 = a - \varepsilon/4 \Rightarrow \text{Widerspruch zur Vor } b \geq a$$

### A1.3.16

Bestimme  $\sup X$  und  $\inf X$  (mit Bew) für folgende Mengen  $X$  und prüfe, ob diese Mengen ein  $\max$  oder  $\min$  besitzen

$$a) X = \{x : x = \frac{|t|}{1+|t|}, t \in \mathbb{R}\}$$

$$\text{Lös: } 0 \leq |t| < 1+|t| \Rightarrow 0 \leq \frac{|t|}{1+|t|} < \frac{|t|}{|t|} = 1 \quad \forall t \in \mathbb{R} \Rightarrow 0 \text{ ist untere Schranke,}$$

1 ist obere Schranke von  $X$ .

$$\bullet \quad \inf, \min? \text{ Für } t=0 \text{ ist } \frac{|t|}{1+|t|} = 0 \Rightarrow 0 \in X, 0 = \min X = \inf X$$

$$\bullet \quad \sup? \text{ Annahme } \exists m < 1 \text{ mit } \frac{|t|}{1+|t|} \leq m \quad \forall t \in \mathbb{R}, 1-m > 0 \Leftrightarrow$$

$$|t| \leq m(1+|t|) = m + |t|m \Leftrightarrow |t| - |t|m \leq m \Leftrightarrow |t|(1-m) \leq m \Leftrightarrow |t| \leq \frac{m}{1-m} \quad \forall t \in \mathbb{R},$$

Widerspruch zu  $\mathbb{R}$  unbeschränkt  $\Rightarrow \forall m : m \geq x : x \in X \Rightarrow m \geq 1 \Rightarrow \sup X = 1$ .

$$\bullet \quad \text{Annahme } 1 = \max X? \Rightarrow 1 \in X \Rightarrow 1 = \frac{|t|}{1+|t|} \Leftrightarrow 1+|t| = |t| \Leftrightarrow 1=0! \text{ falsch} \Rightarrow 1 \notin X \Rightarrow X \text{ hat kein } \max.$$

Andere Formulierung:

$$M = \{y = \frac{|x|}{1+|x|} : x \in \mathbb{R}\}$$

// D1.2.2 (405)  $K = (K, +, *, <)$  &  $T \subset K, T \neq \emptyset$  //

//  $\bar{m} = \max T : \Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq \bar{m}$  .  $\underline{m} = \min T : \Leftrightarrow \forall t \in T: \underline{m} \leq t$  //

// S1.3.1 (501) Vor.:  $K$  angeordnet  $T \subset K, T \neq \emptyset, s \in K$  //

// 1.)  $\bar{s} = \sup T : \Leftrightarrow \alpha) \bar{s}$  ist obere Schranke von  $T$  und //

//  $\beta) \forall \varepsilon > 0$  ist  $\bar{s} - \varepsilon$  keine obere Schranke von  $T$  //

//  $\Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq \bar{s}$  und  $\forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T$  mit  $t_\varepsilon > \bar{s} - \varepsilon$  //

// 2.)  $\exists \min T \Leftrightarrow \exists \inf T \in K$  und  $\inf T \in T: \min T = \inf T$  //

Lös: Beh  $M = [0, 1)$ . Damit  $\inf M = \min M = 0$ ,  $\sup M = 1$ ,  $\exists$  kein  $\max M$ , denn  
 $0 \in M$  und  $0 \leq y \quad \forall y \in M \Rightarrow \min M = 0 \Rightarrow \inf M = 0$ .

D1.2.2

S1.3.1 2.)

1 ist obere Schranke von  $M$  und  $1 - \varepsilon \quad \forall \varepsilon > 0$  ist keine obere

Schranke von  $M \Rightarrow \sup M = 1$   $\xrightarrow{\text{S1.3.1 2.)}} \underbrace{\quad}_{1 \notin M} \max M$  existiert nicht, da  
 $1 \notin M$   $\xleftarrow{\text{S1.3.1 1.)}}$

Bew:  $\bullet M \subset [0, 1)$ , sei  $y \in M$ ,

$$\text{Nebenrechnung: } 1+|x| > |x|, \quad \frac{1}{1+|x|} < \frac{1}{|x|}, \quad \frac{|x|}{1+|x|} < \frac{|x|}{|x|}$$

$$\text{d.h. } y = \frac{|x|}{1+|x|} \text{ mit } x \in \mathbb{R} \Rightarrow 0 \leq |x| < 1+|x| \Rightarrow 0 \leq \frac{|x|}{1+|x|} < \frac{|x|}{|x|} = 1 \text{ falls } x \neq 0$$

bzw

$$0 \leq \frac{0}{1+0} < 1, \text{ falls } x=0$$

$$\bullet M \supset [0, 1), y \in [0, 1), \text{ Nebenrechnung: } y = \frac{x}{1+x} \Leftrightarrow y+xy=x \Leftrightarrow x = \frac{y}{1-y}$$

$$\text{Definiere } x = \frac{y}{1-y} \Rightarrow x \geq 0 \Rightarrow y = \frac{x}{1+x} = \frac{|x|}{1+|x|} \Rightarrow y \in M$$

Ähnliche Aufgabe

$$M = \left\{ \frac{|x|}{1+2|x|} : x \in \mathbb{R} \right\}$$

Es gilt  $\min M = \inf M = 0$ ,  $\sup M = 1/2$ ,  $\max$  existiert nicht.

$$\text{Für } x \in \mathbb{R} \text{ gilt } 0 \leq \frac{|x|}{1+2|x|} = \frac{2|x|}{1+2|x|} \cdot \frac{1}{2} < \frac{1}{2} \Rightarrow$$

$0 \in M$  ist untere Schranke  $\Rightarrow \min M = 0 = \inf M$   
 $\frac{1}{2}$  obere Schranke von  $M \Rightarrow$  Sei  $0 < s < 1/2$ .

$$\text{Setze } t = \frac{s+1/2}{2} \quad (\Rightarrow 0 < s < t = \frac{s+1/2}{2} < 1/2).$$

$$\text{Dann ist } t \in M, \text{ denn für } \underbrace{x > 0}_{x=|x|} \text{ gilt } t = \frac{x}{1+2x} \Leftrightarrow 2t = \frac{1+2x-1}{1+2x} \Leftrightarrow$$

$$2t = 1 - \frac{1}{1+2x} \Leftrightarrow \frac{1}{1+2x} = 1-2t \Leftrightarrow 1+2x = \frac{1}{1-2t} \Leftrightarrow x = \frac{1}{2} \left( \overbrace{\frac{1}{1-2t}}^{>1} - 1 \right) > 0 \Rightarrow$$

$$\exists x \in \mathbb{R}: s > t = \underbrace{\frac{|x|}{1+2|x|}}_{\in M} < 1/2 \Rightarrow$$

$$s \text{ ist also keine obere Schranke} \Rightarrow 1/2 = \sup M, \quad y = \left\{ \frac{x}{1+x} : x \in \mathbb{R}, x > -1 \right\}$$

$1/2 \notin M \Rightarrow \max M$  existiert nicht

$$\text{b) } M = y = \left\{ \frac{x}{1+x} : x \in \mathbb{R}, x > -1 \right\}$$

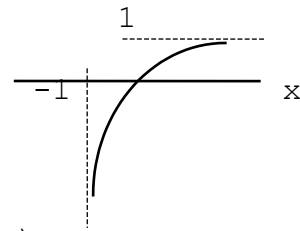
y

Beh:  $M = (-\infty, 1)$ , damit  $\inf M = -\infty$  d.h.  $M$  ist nach unten nicht beschränkt.

$\exists$  kein  $\inf M$  und kein  $\min M$

$\sup M = 1$ .  $\exists$  kein  $\max M$ ,  
Begründung analog zu a)

Bew: Wir zeigen zunächst:  $M = (-\infty, 1) = \{y \in \mathbb{R} : y < 1\}$   
(dann anhand von  $(-\infty, 1)$   $\sup$ ,  $\inf$ ,  $\max$ ,  $\min$ )  
mit  $M \subset (-\infty, 1)$  &  $M \supset (-\infty, 1)$ :



- $M \subset (-\infty, 1) : y \in M$ , zu zeigen  $y \in (-\infty, 1)$

$$\Rightarrow \exists x \in \mathbb{R}, x > -1 \text{ mit } y = \frac{x}{1+x} \Rightarrow y < 1, \text{ d.h. } y \in (-\infty, 1),$$

denn 1. Fall  $x = 0 \Rightarrow y = 0 < 1$

$$2. \text{ Fall } x > 0 \Rightarrow 1+x > x \Rightarrow \frac{1}{1+x} < \frac{1}{x} \Rightarrow y = \frac{x}{1+x} \underset{x>0}{<} \frac{x}{x} = 1$$

$$3. \text{ Fall } x < 0 \Rightarrow y = \underset{<0}{x} \cdot \underbrace{\frac{1}{1+x}}_{>0 \text{ da } x > -1} < 0 < 1$$

- $M \supset (-\infty, 1) : \text{zunächst: } y \in (-\infty, 1) \Rightarrow y < 1 \Rightarrow 1-y > 0$   
zu zeigen  $y \in M \forall y \in (-\infty, 1)$

$$\text{falls aus } y = \frac{x}{1+x} \text{ folgt: } x \in \mathbb{R} \wedge x > -1$$

Betrachtung:

$$y = \frac{x}{1+x} \underset{x>-1 \Leftrightarrow 1+x>0 \Leftrightarrow x \neq 0}{\Leftrightarrow} y+yx=x \Leftrightarrow x-yx=y \Leftrightarrow x = \frac{y}{1-y}$$

$$1. \text{ Fall } y \geq 0, x = \frac{1}{\underbrace{1-y}_{>0, \text{ da } y < 1}} \geq 0 > -1 \text{ wie in Def } M \text{ gesetzt}$$

$$2. \text{ Fall } y < 0, -y > 0 \Rightarrow +1-y > -y > 0, 1-y > -y > 0$$

$$x = \frac{y}{1-y} \underset{*}{>} \frac{y}{-y} = -1 \Rightarrow y \in M, \text{ da } y = \frac{x}{1+x}$$

$$* 1-y > -y \Rightarrow \frac{1}{1-y} < \frac{1}{-y} \Rightarrow x = \frac{y}{1-y} \underset{y<0}{>} \frac{y}{-y} = -1$$

// **S1.3.1** (501) Vor.:  $K$  angeordnet  $T \subset K, T \neq \emptyset, s \in K$  //

// 2.)  $\exists \max T \Leftrightarrow \exists \sup T \in K$  und  $\sup T \in T : \max T = \sup T$  //

//  $\exists \min T \Leftrightarrow \exists \inf T \in K$  und  $\inf T \in T : \min T = \inf T$  //

Aus  $M = (-\infty, 1)$  folgt sofort die Beh., denn

(.) Wäre  $M$  nach unten beschränkt, so  $\exists k \in \mathbb{R} : k \neq y, \forall y \in M = (-\infty, 1) \Rightarrow k \leq 1 \Rightarrow k-1 < 1$ , also  $k-1 \in M$  Widerspruch zu  $k$  untere Schranke ( $k-1 < k$ ).

(..)  $\min M$  existiert nicht, da  $\inf M$  in  $\mathbb{R}$  nicht existiert (S1.3.1)

(...)  $\sup M = 1$

(....)  $\max M < x$  nicht, da  $1 \notin M$  (und S 1.3.1)

Andere Formulierung:

$$X = \{x \mid x = \frac{t}{1+t}, t > -1\}$$

Lös: Für  $-1 < t < 0 \Rightarrow \frac{t}{1+t} < 0$

Für  $t > 0 \Rightarrow x = \{0 \leq x < 1\}$  und  $\sup X = 1$ , es existiert kein max.  
wie a)

Beh:  $X$  ist nach unten unbeschränkt

Bew: Annahme  $\exists K \in \mathbb{R}$  (oBdA  $K < 1$ ) mit  $x \geq K \quad \forall x \in X \Leftrightarrow \frac{t}{1+t} \geq K \quad \forall t > -1$   
Def Menge

$$\Leftrightarrow t \geq K + Kt \Leftrightarrow t \underbrace{(1-K)}_{>0} \geq K \Leftrightarrow t \geq \frac{K}{1-K} > -1 \text{ da } K > K-1 \text{ bzw } \frac{K}{K-1} < 1 \Leftrightarrow \frac{K}{1-K}$$

$> -1$

$$\Leftrightarrow \exists t^* := 1/2 \left( \underbrace{\frac{K}{1-K} - 1}_{>-1} \right) > \frac{K}{1-K} > t > -1 \Rightarrow \text{Widerspruch} \text{ ???}$$

$> -2$

da  $t > -1$ , d.h. auch  $t > \frac{K}{1-K} \Rightarrow$  Annahme  $x \geq K$  falsch  $\Rightarrow$  Beh falsch

Andere Formulierung:

$$M = \left\{ \frac{x}{1+x}, x \in \mathbb{R}, x > -1 \right\}, \text{ sup, inf, max, min? }$$

Lös: zu beweisen  $\inf M = -\infty$ , d.h. nicht nach unten beschränkt  $\Rightarrow$

$\inf M$  in  $\mathbb{R}$  nicht existent

min, max existiert nicht,  $\sup M = 1$

$$M = (-\infty, 1) = \{y \in \mathbb{R} : y < 1\} \text{ wenn } M \subset (-\infty, 1) \wedge M \supset (-\infty, 1)$$

$$M \subset (-\infty, 1) : y \in M \Rightarrow \exists x \in \mathbb{R}, x > -1 \text{ mit } y = \frac{x}{1+x} \Rightarrow y < 1, \text{ d.h. } y \in (-\infty, 1) \text{ denn}$$

$$1. \text{ Fall: } x = 0, 1+x > x \Rightarrow y = 0 < 1$$

$$2. \text{ Fall: } x > 0, 1+x > x \Rightarrow \frac{1}{1+x} < \frac{1}{x} \Rightarrow \frac{1}{1+x} < 1 = \frac{x}{x}$$

$$3. \text{ Fall: } x < 0: y = \underbrace{x}_{<0} \cdot \underbrace{\frac{1}{1+x}}_{>0} < 0 < 1$$

$$M \supset (-\infty, 1) : y \in (-\infty, 1), \text{ d.h. } y < 1. \text{ Setze } x := \frac{y}{1-y} \text{ (vgl oben)} \Rightarrow$$

$x \in \mathbb{R}$  &  $x > -1$ , denn

$$1. \text{ Fall: } y \geq 0 \Rightarrow x = \underbrace{y}_{\geq 0} \cdot \underbrace{\frac{1}{1-y}}_{>0} \geq 0 > -1$$

$$2. \text{ Fall: } y < 0: 1-y > -y \Rightarrow \frac{1}{1-y} < \frac{1}{-y} \Rightarrow x = \frac{y}{1-y} > \frac{y}{-y} = -1$$

$$\Rightarrow y \in M, \text{ da } x = \frac{y}{1-y} \Rightarrow x - xy = y \Rightarrow x = y + xy \Rightarrow$$

$$y = \frac{x}{1+x} \in M$$

$$M = (-\infty, 1) \Rightarrow$$

(.) Wäre  $M$  nach unten beschränkt  $\Rightarrow \exists K \in \mathbb{R} : K \neq y \in M = (-\infty, 1) \Rightarrow K < 1 \Rightarrow K-1 < 0 \Rightarrow K-1 \in M \Rightarrow$  Widerspruch zu  $K$  ist untere Schranke ( $K=1 < K$ )

(..) min existiert nicht da  $\inf M$  in  $\mathbb{R}$  nicht existiert.

(...)  $\sup M = 1$  Bew siehe a)

(....) max  $M$  existiert nicht, da  $1 \notin M$



$$c) M = \left\{ \frac{1}{n} + \frac{2}{m} : m, n \in \mathbb{N} \right\}$$

Vermutung:  $n, m \rightarrow \infty \Rightarrow M \rightarrow 0 \Rightarrow (\dots) \inf M = 0$ ,  $\min M$  existiert nicht.

$$n, m = 1 \Rightarrow M = 3 \in M \Rightarrow (\dots) \sup M = \max M = 3$$

// **D1.2.2** (405)  $K = (K, +, *, <)$  &  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ .  $\overline{m} = \max T : \Leftrightarrow \forall t \in T: t \leq \overline{m}$  //

// **S1.3.1** (501) Vor.:  $K$  angeordnet  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ ,  $s \in K$  //

// 1.)  $\underset{\rightarrow}{s} \inf T : \Leftrightarrow \alpha) \underset{\rightarrow}{s}$  ist untere Schranke von  $T$  und //

//  $\beta) \forall \varepsilon > 0$  ist  $\underset{\rightarrow}{s} + \varepsilon$  keine untere Schranke von  $T$  //

//  $\Leftrightarrow \forall t \in T: t \geq \underset{\rightarrow}{s}$  und  $\forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T$  mit  $t_\varepsilon < \underset{\rightarrow}{s} + \varepsilon$  //

// 2.)  $\exists \max T \Leftrightarrow \exists \sup T \in K$  und  $\sup T \in T: \max T = \sup T$  //

Beh.: = Vermutung

$$\text{Bew: } (\dots) \frac{1}{n} + \frac{2}{m} \underset{n \geq 1}{\leq} \frac{1}{1} + \frac{2}{m} \underset{m \geq 1}{\leq} 1 + \frac{2}{1} = 3 \quad \forall m, n \in \mathbb{N} \Rightarrow$$

$$t \leq 3 \quad \forall t \in M \text{ und } 3 \in M \text{ (mit } m=n=1) \overset{D1.2.2}{\Rightarrow} \max M = 3 \overset{S1.3.12.}{\Rightarrow} \sup M = 3$$

(...) Wegen  $\frac{1}{\underset{>0}{n}} + \frac{2}{\underset{>0}{m}} > 0 \quad \forall m, n \in \mathbb{N}$  ist 0 untere Schranke von  $M$

Zwischenbetrachtung:  $\forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in M$  mit  $t_\varepsilon < 0 + \varepsilon$  (dann existiert  $\inf M$ )

Bew: Sei  $\varepsilon > 0$  bel fest,  $\mathbb{N}$  ist unbeschränkt  $\Rightarrow$

$$\exists \underbrace{n_0, m_0}_{\text{von } \varepsilon \text{ abhängig}} \in \mathbb{N} : n_0 > 2/\varepsilon, \quad m_0 > 2 \cdot 2/\varepsilon.$$

$$\text{Setze } t_\varepsilon := \frac{1}{n_0} + \frac{2}{m_0} \Rightarrow t_\varepsilon \in M \text{ und } t_\varepsilon < \varepsilon/2 + \varepsilon/2 = \varepsilon$$

$$\text{Aus } \text{Zwischentr} \overset{S1.3.11.}{\Rightarrow} \inf M = 0 \overset{\substack{0 \notin M \\ S1.3.12.}}{\Rightarrow} \min M \text{ existiert nicht}$$

$$d) M = \{1\} \cup \left\{ \frac{n-m}{n+m} \mid n, m \in \mathbb{N} \right\}$$

// **S1.3.1** (501) Vor.:  $K$  angeordnet  $T \subset K$ ,  $T \neq \emptyset$ ,  $s \in K$  //

// 1.)  $\overset{\rightarrow}{s} \inf T \Leftrightarrow \alpha) \overset{\rightarrow}{s}$  ist untere Schranke von  $T$  und //

//  $\beta) \forall \varepsilon > 0$  ist  $\overset{\rightarrow}{s} + \varepsilon$  keine untere Schranke von  $T$  //

//  $\Leftrightarrow \forall t \in T: t \geq \overset{\rightarrow}{s}$  und  $\forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in T$  mit  $t_\varepsilon < \overset{\rightarrow}{s} + \varepsilon$  //

// 2.)  $\exists \max T \Leftrightarrow \exists \sup T \in K$  und  $\sup T \in T: \max T = \sup T$  //

Lös: Es gilt  $\frac{n-m}{n+m} < \frac{n}{n+m} < 1$ , 1 obere Schranke von  $M$  und

$$\frac{n-m}{n+m} > \frac{-m}{n+m} > -1, -1 \text{ untere Schranke von } M.$$

Wegen  $1 \in M$  folgt  $1 = \max M = \sup M$ .

Bleibt zu zeigen:  $-1 = \inf M$ ,  $\min M$  existiert nicht

$\overset{\rightarrow}{s} = -1$ , zu zeigen:  $\forall t \in T: t \geq -1 \wedge \forall \varepsilon > 0 \exists t_\varepsilon \in M$  mit  $t_\varepsilon < -1 + \varepsilon$

Ansatz  $n=1$ ,  $\exists m$  ? : ... wobei

$$\frac{1-m-1+1}{1+m} < -1+\varepsilon \Leftrightarrow \frac{2}{1+m} + \frac{-m-1}{1+m} < -1+\varepsilon \Leftrightarrow \frac{2}{1+m} - 1 < -1+\varepsilon \Leftrightarrow \frac{2}{\varepsilon} < 1+m \Leftrightarrow m > \frac{2}{\varepsilon} - 1.$$

# Statt 1 beliebiges  $n_0$  gewählt

$$\# \frac{n_0-m-n_0+n_0}{n_0+m} < -1+\varepsilon \Leftrightarrow \frac{2n_0}{n_0+m} + \frac{-m-n_0}{n_0+m} < -1+\varepsilon \Leftrightarrow \frac{2n_0}{n_0+m} - 1 < -1+\varepsilon \Leftrightarrow$$

$$\# \frac{2n_0}{n_0+m} < \varepsilon \Leftrightarrow \frac{n_0+m}{2n_0} > \frac{1}{\varepsilon} \Leftrightarrow n_0+m > \frac{2n_0}{\varepsilon} \Leftrightarrow m > \frac{2n_0}{\varepsilon} - n_0$$

Wähle hier ein  $m \in \mathbb{N}$  mit  $m > \frac{2}{\varepsilon}$  bzw  $\frac{2n_0}{\varepsilon} - n_0$

(existiert, da  $\mathbb{N}$  nicht beschränkt).

Dann gilt  $\frac{1-m}{1+m} \in M$  und  $\frac{1-m}{1+m} < -1+\varepsilon$

$\Rightarrow -1 = \inf M$  und  $\min M$  existiert nicht, denn  $-1 \notin M$

e)  $\{x \in \mathbb{R} \mid (x-a)(x-b)(x-c) < 0\}$ , wobei  $a, b, c \in \mathbb{R}$ ,  $a < b < c$ .

Lös: Es gilt  $A = (x-a)(x-b)(x-c) = 0$  für  $x \in \{a, b, c\}$ .

Da  $a < b < c$  ist, gilt

$$\# \text{ x < a < b < c } \Rightarrow x < a \wedge x < b \wedge x < c \Rightarrow x-a < 0 \wedge x-b < 0 \wedge x-c < 0 \Rightarrow A < 0$$

$$\# a < x < b < c \Rightarrow x > a \wedge x < b \wedge x < c \Rightarrow x-a > 0 \wedge x-b < 0 \wedge x-c < 0 \Rightarrow A > 0$$

$$\# a < b < x < c \Rightarrow x > a \wedge x > b \wedge x < c \Rightarrow x-a > 0 \wedge x-b > 0 \wedge x-c < 0 \Rightarrow A < 0$$

$$\# a < b < c < x \Rightarrow x > a \wedge x > b \wedge x > c \Rightarrow x-a > 0 \wedge x-b > 0 \wedge x-c > 0 \Rightarrow A > 0$$

$(x-a)(x-b)(x-c) < 0$ , wenn  $x \in \{(-\infty, a) \cup (b, c)\}$  und  $x \in \{(a, b) \cup (b, \infty)\} \Rightarrow$

$$A = \{x \in \mathbb{R} \mid (x-a)(x-b)(x-c) < 0\} = (-\infty, a) \cup (b, c) \Rightarrow$$

$A$  ist nicht nach unten beschränkt,  $\inf A = -\infty$

und  $\sup A = c$ , denn  $c$  ist obere Schranke von  $A$  und für  $\varepsilon > 0$  existiert  $d \in (b, c)$  mit  $d > c - \varepsilon \Rightarrow \max A$  existiert nicht, denn  $c \notin A$ .

### S1.3.2 (518)

Vor:  $x \in \mathbb{R}$ ,  $x \geq 0$ , .

Beh:  $\exists$  genau ein  $y \in \mathbb{R}$  mit  $y \geq 0$  und  $y^2 = x$

( $y =: \sqrt{x}$  Quadratwurzel aus  $x$ )

//D1.3.2 (504)  $(K, +, \cdot, <)$  heißt vollständig (bezüglich  $<$ ):  $\Leftrightarrow //$   
 //  $\forall T \subset K, T \neq \emptyset$  und  $T$  nach oben beschränkt  $\exists \sup T \in K$ . Ein angeordneter, //  
 // vollständiger (bzgl Anordnung)  
 // Körper heißt Körper der reellen Zahlen  $\mathbb{R}$

Bew: Z.z (.) Existenz (..) Wert  $y^2$  und (...) Eindeutigkeit, oBdA  $x > 0$

(.) Betrachte  $T := \{y \in \mathbb{R} \mid y \geq 0 \text{ und } y^2 \leq x\} \subset \mathbb{R}$  d.h. alle Axiome benutzbar.  
 $T \neq \emptyset$  (da  $0 \in T$ ) und beschränkt:

untere Schranke 0,

obere Schranke  $y = x+1$

(denn für  $y > x+1 \Rightarrow y^2 > (x+1)^2 = x^2 + 2x + 1 > x \Rightarrow y^2 > x$ )

$\Rightarrow T \neq \emptyset$  beschränkt  $\stackrel{y \geq 0}{\Rightarrow} \exists y := \sup T \quad (0 \leq y \leq x+1)$

D1.3.2

(..) Z.z.  $y^2 = x$ . Lösungsweg:  ~~$y^2 > x$ :  $y^2 < x$  wie folgt:~~

• Annahme  $y^2 > x$ : Setze  $\varepsilon = \frac{y^2 - x}{2y} > 0$ ,

Betrachte  $(y - \varepsilon)^2 = y^2 - 2\varepsilon y + \varepsilon^2 > y^2 - 2\varepsilon y = y^2 - 2 \frac{y^2 - x}{2y} y = x$  d.h.  $y - \varepsilon$  ist

obere Schranke von  $T \Rightarrow$  Widerspruch zur Def von  $y$ , also ist  $y^2 \leq x$

• Annahme  $y^2 < x$

Sei  $\varepsilon = \frac{x - y^2}{2y+1} > 0$ ,

(oBdA  $\varepsilon \leq 1 \Rightarrow$  sonst  $\frac{x - y^2}{2y+1} > 1 \Rightarrow x - y^2 > 2y+1 \Rightarrow x > y^2 + 2y+1 = (y+1)^2 \Rightarrow$   
 $(y+1)^2 < x \Rightarrow$  Widerspruch zur Annahme  $y^2 < x$ )

Betrachte  $(y + \varepsilon)^2 = y^2 + \varepsilon(2y + \underbrace{\varepsilon}_{<1}) \leq y^2 + \varepsilon(2y+1) = y^2 + \frac{x - y^2}{2y+1} (2y+1) = x \Rightarrow$

$(y + \varepsilon)^2 \leq x \Rightarrow y + \varepsilon \in T$  Widerspruch zu  $y$  ist obere Schranke von  $T$

$\stackrel{(01)}{\Rightarrow} y^2 = x$

//D1.2.1 (400)  $(K, +, \cdot)$  angeordnet:  $\Leftrightarrow \exists$  auf  $K$   $R := <$ , Anordnungsaxiome: //  
 //(01)  $\forall a, b \in K$  gilt genau eine der folgenden Eigenschaften: //  
 //  $a < b$  oder  $b < a$  oder  $a = b$  //

(...) Eindeutigkeit: Annahme  $\exists y \neq z \in \mathbb{R}, y^2 = z^2 = x$

$\alpha) y < z \quad y^2 < yz < zz = z^2$  Widerspruch

$\beta) y > z, y^2 > yz > zz = z^2$  Widerspruch  $\Rightarrow$  Eindeutigkeit

..  $0 < y < z \Rightarrow y^2 < yz < z^2$

Bem:

1.) Sei  $[0, \infty) = \{x \in \mathbb{R} \mid 0 \leq x\}$ , dann ist  $f: [0, \infty) \rightarrow [0, \infty)$  definiert durch  $x \mapsto f(x) = x^2$  eine Bijektion mit Umkehrfunktion ( $0 \leq x_1 \leq x_2 \Rightarrow x_1^2 \leq x_2^2$ )  
injektiv  $f^{-1}: [0, \infty) \rightarrow [0, \infty)$   $x \mapsto \sqrt{x}$   
 $f: \mathbb{R}_+ \rightarrow \mathbb{R}_+$ ,  $x \mapsto x^2$  ist bij, d.h.  $\exists$  Umkehrfunktion  $f^{-1}: (y) = \sqrt{y}$   
Quadratwurzelfunktion

2.)  $\alpha) a, b \geq 0 \Rightarrow \sqrt{a} \sqrt{b} = \sqrt{ab}$

Bew:  $\sqrt{a}, \sqrt{b} \geq 0 \quad (\sqrt{a} \sqrt{b})^2 = (\sqrt{a} \sqrt{b}) (\sqrt{a} \sqrt{b}) = (\sqrt{a})^2 (\sqrt{b})^2 = ab$

Wegen der Eindeutigkeit der  $\sqrt{\phantom{x}} \Rightarrow \sqrt{ab} = \sqrt{a} \cdot \sqrt{b}$

$\beta) 0 \leq a < b \Rightarrow \sqrt{a} < \sqrt{b}$

Bew: Annahme  $\sqrt{a} \geq \sqrt{b} \geq 0 \Rightarrow a \geq b$  Widerspruch

$\gamma) \sqrt{a^2} = \sqrt{(-a)^2} = |a|$

Bew: da  $a^2 = (-a)^2 \geq 0$ ,  $a \geq 0 \Rightarrow \sqrt{a^2} = a$ ,  $a < 0 \Rightarrow \sqrt{a^2} = \sqrt{(-a)^2} = -a \Rightarrow$

$\sqrt{a^2} = \sqrt{(-a)^2} = |a|$

3.) Die Funktion  $f: \mathbb{R}_+ \rightarrow \mathbb{R}_+$ ,  $x \mapsto x^2$  ist bijektiv,

d.h.  $\exists$  Umkehrfunktion  $f^{-1}(y) = \sqrt{y}$  (Wurzelfunktion)

**D1.3.4** (519) Sei  $X$  eine beliebige Menge. Eine Abbildung  $d: X \times X \rightarrow \mathbb{R}$ , heißt Metrik auf  $X$ , wenn für beliebige  $x, y, z \in X$ , die folgenden Axiome erfüllt sind:

1.)  $d(x, y) = 0 \Leftrightarrow x = y$

2.) Symmetrie:  $d(x, y) = d(y, x)$

3.) Dreiecksungleichung:  $d(x, y) \leq d(x, z) + d(z, y)$

**S1.3.3** (519) **Positive Definitheit**

$d: X \times X \rightarrow \mathbb{R} \Rightarrow d(x, y) \geq 0$

Bew:  $0 = \frac{1}{2} d(x, x) \underset{D1.3.4.3.)}{\leq} \frac{1}{2} (d(x, y) + d(y, x)) \underset{D1.3.4.2.)}{=}$

$\frac{1}{2} (d(x, y) + d(x, y)) = d(x, y) \Rightarrow d(x, y) \geq 0$

**D1.3.5** (519)

$(X, d)$  heißt metrischer Raum, wenn  $d$  eine Metrik auf  $X$  ist. (Manche Autoren fordern zusätzlich, dass  $X \neq \emptyset$ .)

In der Praxis bezeichnet man zumeist  $X$  allein als den metrischen Raum, wenn aus dem Kontext klar ist, dass in diesem Raum die Metrik  $d$  benutzt wird.)

Eine Abbildung vom Raum in sich selbst heißt Isometrie, sofern sie die Metrik erhält. Figuren, die von einer Isometrie aufeinander abgebildet werden können, heißen kongruent zueinander.